



# FÜR EINE AUSGEWOGENE WORK-LIFE-BALANCE

Beate Raffelsieper, Geschäftsführerin sgp GmbH



Gute Botschaften. sgp  
www.sgp.de

**Die Geschäftsführerin der Remscheider sgp GmbH Agentur für Kommunikation und Design Beate Raffelsieper sieht in ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern den Grundstein für den Erfolg ihres Unternehmens. Bei der Personalführung stets mit zu berücksichtigen seien deren Familien, und so sind flexible Arbeitszeiten und Teilzeitleösungen, vor allem aber Entgegenkommen, Vertrauen und Verständnis feste Bestandteile des Agenturlebens.**

Aus einem Fotostudio entstand vor 30 Jahren die Remscheider Agentur, die seit 2011 von Beate Raffelsieper und Roger Ullrich geführt wird. Mit 14 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Remscheid und einer Kooperationsagentur in Krefeld betreuen die Kommunikationsexpertinnen und -experten große und kleine Unternehmen auf nationaler und internationaler Ebene.

## MEHR KINDER ALS BESCHÄFTIGTE

Auf ihr Team vertraut die Geschäftsführerin „blind“: „Wir arbeiten mit viel Engagement und Eigenverantwortung und können uns immer aufeinander verlassen. Nur so kann unser flexibles Arbeitszeitkonzept funktionieren.“ Von den sechs beschäftigten Frauen sind fünf teils mehrfache Mütter und in Teilzeit angestellt. Zum Team zählen auch Väter, die gleichermaßen die flexiblen

Arbeitszeiten nutzen. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie hat daher einen hohen Stellenwert, schließlich wirkt diese auch auf den Betrieb selbst zurück: „Dank unserer Teilzeitmodelle können wir unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter halten. Sie sind ja nicht weniger kompetent, wenn sie Mütter oder Väter werden, sie haben nur weniger Zeit. Aber meiner Erfahrung nach leisten sie in der kürzeren Zeit sogar effektivere Arbeit.“ Momentan arbeitet die Geschäftsleitung an einem neuen Konzept für das Home Office.

Die ehemalige Mitarbeiterin Melissa Balduso konnte sogar als Auszubildende Beruf und Familie dank des Entgegenkommens der Agentur vereinbaren. Sie hat in 2014 ihre Ausbildung zur Werbekauffrau abgeschlossen, als eine der Jahrgangsbesten

[www.bergisch-kompetent.de](http://www.bergisch-kompetent.de) | [www.competentia.nrw.de](http://www.competentia.nrw.de) | 0202 563 5067 | [competentia@stadt.wuppertal.de](mailto:competentia@stadt.wuppertal.de)

Eine Initiative zur Vereinbarung von Beruf und Familie/Pflege des Kompetenzzentrums Frau und Beruf Bergisches Städtedreieck

**Das positive Praxisbeispiel: sgp GmbH Agentur für Kommunikation und Design**

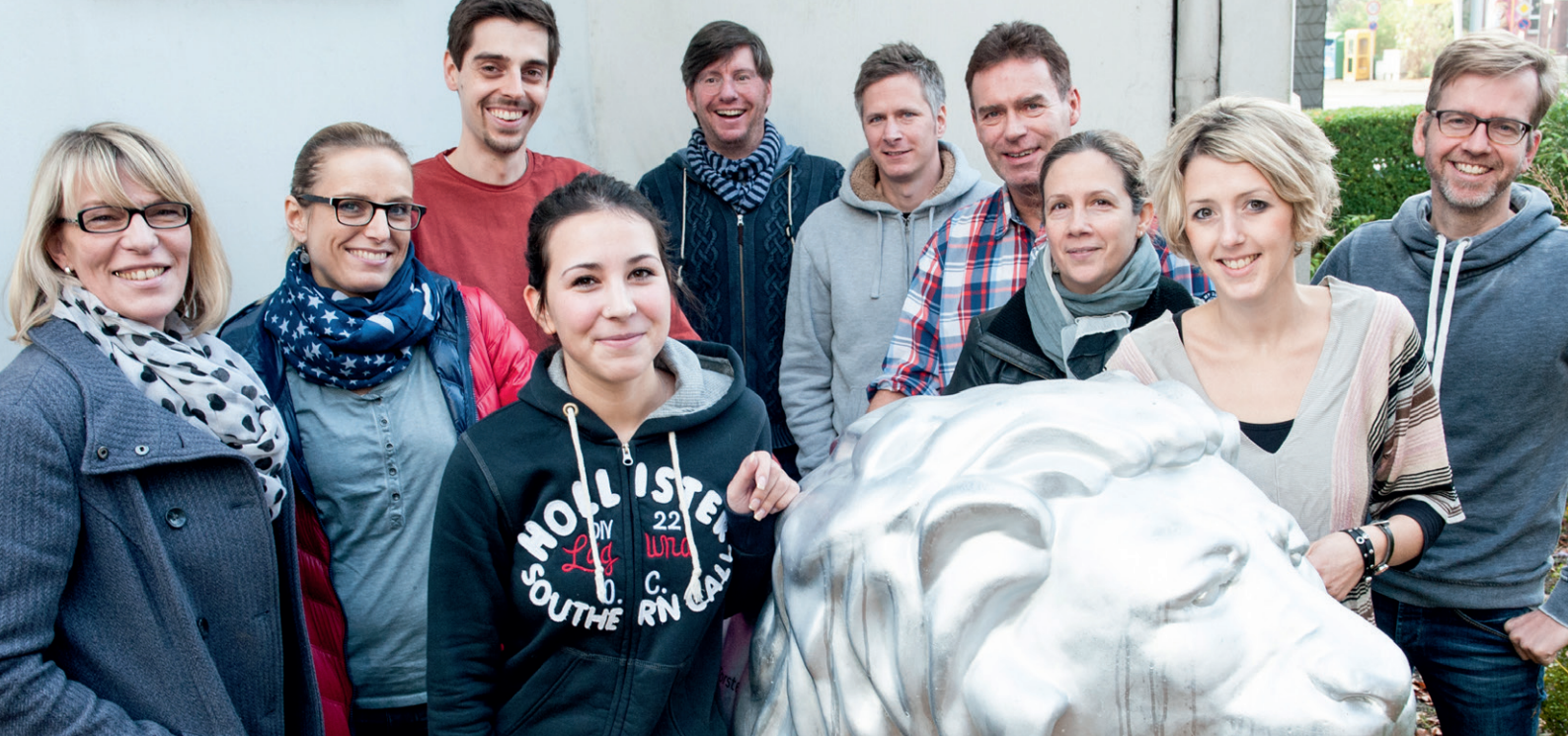


gefördert vom:

Ministerium für Gesundheit,  
Emanzipation, Pflege und Alter  
des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION  
Investition in unsere Zukunft  
Europäischer Fonds  
für regionale Entwicklung



Beate Raffelsieper mit dem Team der sgp GmbH

## „FAMILIENFREUNDLICHKEIT MUSS MAN ALS UNTERNEHMEN MIT FESTEM WILLEN UND AUS ÜBERZEUGUNG VERFOLGEN – DANN WIRKT ES POSITIV ZURÜCK.“

**Beate Raffelsieper**, Geschäftsführerin sgp GmbH

und als zweifache Mutter. Aufgrund der Elternzeit verlängerte sich ihre Ausbildung, was die Agentur aber mittrug. Selbst Mutter von zwei Kindern, weiß die Geschäftsführerin, wie wichtig die berufliche Weiterentwicklung und die Familie ist. Dank dieser Einstellung ist es einem der Mitarbeiter auch möglich, seine Mutter und seine Tante zu betreuen. Häufig werden spontane Einsätze möglich gemacht: Den Zeitaufwand kann er eigenverantwortlich mit seinen Arbeitszeiten vereinbaren. Wer wegen der Familiensorge ausfallen muss, wird selbstverständlich vertreten. Das gesamte Team zieht an einem Strang, und deshalb funktioniert es. Dank der positiven Unternehmenskultur ist ein solidarisches Miteinander entstanden.

Eine klare Kommunikation und die Wertschätzung untereinander sind besonders wichtig, wenn flexible Regelungen, freie Zeiteinteilung und spontane Kompromisse funktionieren sollen. Das Verständnis und Vertrauen seitens der Geschäftsleitung nicht minder. Die Beschäftigten wissen ihre Möglichkeiten zu schätzen – und so erreicht die Personalpolitik von sgp nicht nur einen hohen sozialen Standard, sondern schafft gleichzeitig eine betriebswirtschaftlich vorteilhafte Mitarbeiterbindung. „Wir halten eine ausgewogene Work-Life-Balance für erstrebenswert“, so Beate Raffelsieper. „Das Thema Familienfreundlichkeit muss man als Unternehmen mit festem Willen und aus Überzeugung verfolgen, dann wirkt es positiv zurück.“

**SGP GMBH – AGENTUR FÜR MARKETING**  
[www.sgp.de](http://www.sgp.de)

- » Gegründet 1984
- » 14 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- » 5 Mütter in Teilzeit
- » 1 Mitarbeiter betreut Angehörige und arbeitet flexibel
- » Flexible Arbeitszeitmodelle
- » Individuelle Absprachen
- » Planung eines Home Office-Konzepts